

VEREINBARUNG ÜBER KOOPERATION DER ARBEITGEBER.

DEREN MITARBEITER LEISTUNGEN AUF DEM GELÄNDE DER STEICO Sp. z o. o. ERBRINGEN ODER SICH AUF DIESEM GELÄNDE AUFHALTEN
ZUR GEWÄHRLEISTUNG SICHERER UND HYGIENISCHER ARBEITSBEDINGUNGEN

DETAILLIERTE ANWEISUNG FÜR PERSONEN DIE WARTUNGS- UND REPARATUR- SOWIE BAUARBEITEN AUSFÜHREN

Festlegungen bezüglich der Ausführung von Arbeiten durch eine Fremdfirma auf dem Gelände von STEICO Sp. z o. o.

(FIRMENNAME UND ANSCHRIFT — AUFTRAGNEHMER)

(ORT, UMFANG UND ART DER AUSZUFÜHRENDE ARBEITEN)

(ARBEITSDAUER)

I. Grundlegende Gefahren, die auf dem Betriebsgelände auftreten können:

- Lärm, Beleuchtungsstärke und Pulsation.
- Einwirkung hoher Temperaturen — Verbrennungsgefahr.
- Einwirkung von kaltem und heißem Mikroklima.
- Zusammenstoßen mit sich bewegenden Maschinen und Gegenständen.
- Zusammenstoßen mit unbeweglichen Gegenständen und scharfen Kanten.
- Gefahren im Zusammenhang mit Bewegung von Menschen.
- Zusammenstoß mit Transportmitteln in Bewegung
- Sturz von Gegenständen und Absplittern von festen und flüssigen Gegenständen
- Quetschung durch materiellen Faktor.
- Unebenheit und Glätte der Oberfläche.
- Stromschlag.
- Brand am Ort der Arbeitsausführung.
- Bersten von Geräten und Druckanlagen
- Höhenarbeiten.
- Arbeiten in Schächten, Kanälen, Behältern und Vertiefungen.
- Einziehen durch Maschinen und Geräte bzw. ihre beweglichen Teile.
- Einwirkung von chemischen Stoffen, die in Notsituation aus Behältern und Leitungen ausströmen.

II. Empfohlene Sicherheitsregeln:

1. Auf dem Gelände der STEICO Sp. z o. o. gelten Regeln der Straßenverkehrsordnung.
 2. Alle Verkehrsteilnehmer auf Verkehrswegen haben eine besondere Aufmerksamkeit in der Nähe von überdachten Lagerplätzen und Lagerstellen sowie an den Kreuzungen von Verkehrswegen zu wahren, da dort auch Lader und Gabelstapler unterwegs sein können.
 3. Aufgrund der vorgenannten Gefahren beträgt die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen, die sich auf innerbetrieblichen Wegen bewegen **15 km/h**.
 4. Personen in betrunkenem Zustand, nach dem Alkoholverzehr bzw. nach der Einnahme eines ähnlich wirkenden Mittels ist verboten, auf dem Gelände der STEICO Sp. z o. o. ein Fahrzeug zu führen.
 5. Auf dem Gelände der STEICO Sp. z o. o. sind bei der Erbringung von Leistungen entsprechende Schutzkleidung, Arbeitsschuhe und reflektierende Sicherheitswesten und falls erforderlich, persönliche Schutzausrüstung zu tragen.
 6. Auf dem Gelände der Steico Sp. z o. o. ist Gebrauch von Maschinen, Geräten sowie der Ausrüstung für Höhenarbeiten, die Anforderungen des Arbeits- und Brandschutzes sowie Polnischer Normen nicht erfüllen, untersagt.
 7. Personen, die das Personal der Fremdfirmen bei der Ausführung der Arbeiten auf dem Betriebsgelände der STEICO Sp. z o. o. anweisen, haben die Arbeiten gemäß Arbeitsschutz- und Brandschutzvorschriften zu organisieren, vorzubereiten und zu führen.
 8. Den Mitarbeitern von Außenfirmen ist auf dem Gelände von Steico sp. z o.o. verboten, sich in den Produktionshallen, anderen Objekten, sowie in Bereichen, in denen sie keine im Rahmen des Vertrags vereinbarte Arbeiten auszuführen haben aufzuhalten.
- Ferner ist den Mitarbeitern von Außenfirmen verboten:
- selbständige Inbetriebnahme und Bedienung von Maschinen und Geräten, Vornahme irgendwelcher Reparaturen von Maschinen und Geräten
 - Aufenthalt und Hantieren in gefährlichen Zonen, die mit Handverletzungen drohen oder wo Quetsch- und Rutschgefahr besteht,
 - Aufenthalt und Hantieren bei rotierenden Teilen der arbeitenden Maschinen,
 - Entfernung von vorhandenen Abdeckungen und Schutzvorrichtungen an Maschinen und Geräten.
9. Ausführung von Höhenarbeiten, Arbeiten in den Tanks, Gruben, Schächten oder anderer Arbeiten die durch Aufsichtspersonen der Steico Sp. z o.o. als besonders gefährlich eingestuft wurden, bedarf spezieller Schutzmaßnahmen sowie schriftlichen „AUFTRAGS ÜBER AUSFÜHRUNG BESONDERS GEFÄHRLICHER ARBEITEN“
 10. Auf dem Gelände der Steico Sp. z o.o. ist die Verwendung von offenen Flammen und Rauchen strengstens untersagt.
 11. Es ist verboten die Feuerwege, den Zugang zu Hydranten sowie Handlöschgeräten zu verstellen.
 12. Brandgefährliche Arbeiten dürfen erst nach Einholung spezieller ERLAUBNIS bei vorheriger entsprechender Sicherung dieser Arbeiten durchgeführt werden.
 13. Außenfirmen, die brandgefährliche Arbeiten auf dem Gelände von Steico Sp. z o. o. ausführen, sind verpflichtet, vorgenannte Arbeiten mit eigenen Feuerschutzgeräten zu sichern.
 14. Bei der Sicherung von brandgefährlichen Arbeit ist der Gebrauch von internen Hydranten sowie Feuerlöschgeräten, die Eigentum von Steico Sp. z o.o. untersagt.
 15. Auf dem Gelände der STEICO Sp. z o.o. funktioniert ein Brandmeldesystem - Tasten mit der Kennzeichnung „**POŻAR**“ (**BRAND**). Das unbegründete Betätigen der Feuermelder wird mit einer Geldbuße für Desorganisation der Arbeit im Betrieb in Höhe von 2.000 PLN bestraft.

[illegible]